



BUCHWUNDER

GEDACHT • GESCHRIEBEN • GESTALTET

info@buchwunder.com • www.buchwunder.com
Instagram: @dein.buch.wunder • LinkedIn: BuchWunder

Inhalt

Seite

Schreibproben Jana Maria Lüpke

3

Lektoratsproben Ruth Kalmund

8

Grafikdesign Davina Maichel

13

Kontaktformular

28

Über uns

29

SCHREIBSERVICE
UND
GHOSTWRITING
VON

JANA MARIA LÜPKE

Ghostwriting von Jana Maria Lüpke
für Ricardo Biron
Consulting GmbH

Erschienen im
Selbstverlag
März 2023

Erfolgreich?! Was nun? von Silvan Holzer

DIE BERGTOUR BEGINNT ... Jede Bergtour beginnt im Herzen eines Menschen. Denn dort entsteht der Drang nach Entdeckung, der Drang nach Bewegung, nach Aussicht, nach Draufsicht und nach Unterwegssein. Tief drinnen in jedem von uns schlummert der Wunsch nach Abenteuern und nach außergewöhnlichen Erlebnissen. Wir sehnen uns danach, neue Geschichten in unsere Herzen zu schreiben. Dieser Impuls, dieser kleine Funke, entzündet das Feuer, welches die treibende Kraft sein wird, die jeden Schritt in Richtung Gipfel befeuert. Das Feuer brennt, die Planung beginnt. Wie genau die Reise vorbereitet werden muss, hängt stark davon ab, was für ein Bergsteiger man ist. Man beginnt sich also zu fragen, wer man eigentlich ist? Was man kann und was man will? Kann man allein gehen? Oder braucht man Unterstützung? Mit wem möchte man gehen. Und wohin überhaupt? Welcher Gipfel soll das Ziel sein und von wo läuft man los? Es kommen so viele Fragen auf, wahrscheinlich geht einige Zeit ins Land, bevor man die Gedanken in die Tat umsetzt und mit seinen Händen nach etwas zu greifen beginnt, das außerhalb des eigenen Kopfes existiert. Irgendwann steht man dann in der Garage einen Rucksack in der Hand und überlegt, was man alles hineinpacken soll. Man möchte alle Eventualitäten berücksichtigen, man möchte auf der sicheren Seite sein. Was muss alles mit, damit man heil auf dem Gipfel ankommt und auch wieder hinunter? Hat man genug Vorräte eingepackt? Seile, Pickel, Steigeisen und Stirnlampen? Regenschutz, Reiseapotheke und einen Klettergurt? Hat man den Kompass eingepackt, die Karte und kann man sie überhaupt lesen? Was geschieht, wenn man sich verläuft? Plötzlich fällt einem ein, was auf dem Weg hoch zum Gipfel alles passieren kann. Vielleicht kommen jetzt die ersten Zweifel auf, ob man sich mit dem Vorhaben nicht übernommen hat. Ist man vielleicht etwas zu weit aus seiner Komfortzone herausgetreten? Riskiert man durch dieses Vorhaben, sich an den Sternen zu verbrennen, nach denen man zu greifen versucht? Sollte man sich nicht doch kleinere Ziele stecken, einen Spaziergang machen oder vielleicht ganz und gar zu Hause bleiben? Denn dort ist es augenscheinlich sicherer. Aber die Schmetterlinge bilden einen Tornado im Bauch und der Drang ist zu groß, man will über sich hinauswachsen, sich überwinden, weiterkommen – also packt man ein, was man braucht, überprüft alles mehrere Male, sichert sich ab, so gut man eben kann, und dann geht es los.

Erschienen im
Piper Verlag,
Januar 2022

Erster Teil der
»Breakdown Trilogie«

Laser Blue 1.0 – Fehler im System von Jana Maria Lüpke

Meine Urgroßmutter ist eine der letzten Bewohnerinnen unserer Siedlung mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung. Sie ist Stylistin. Hairdresser. Zu ihrer Zeit nannte man das noch Friseurin. Meine Uroma sagt aber, mit dem Wort Friseur auf dem Ladenschild hätte man sich die junge Kundschaft schon damals vergrault. Zu einem Friseur gehen nur alte Weiber – Wickel aufdrehen, sagt sie. Mit denen hat man damals schon kein Geld verdienen können. Die wollten immer nur dasselbe, und das immer nur einmal im Monat. Trendige Frisuren, knallige Farben und teure Haarkuren verkauft man nur als Stylist. Promis haben Stylisten, und damals, damals – meine Uroma betont dieses kleine Wörtchen immer so ausgiebig, als könnte sie ein Stückchen dieser Zeit zurückbringen, wenn sie es nur oft und laut genug sagt und mit einer möglichst ausschweifenden Geste untermalt –, damals wollten alle Frauen aussehen wie Suri Cruise oder Shiloh Jolie-Pitt. Ich weiß nicht, wer die beiden sind, weiß auch nicht, wie ihre Haare ausgesehen haben, und eigentlich interessiert es mich auch nicht. Ich verspreche meiner Uroma jedes Mal aufs Neue, Suri Cruise zu googeln, die ihrer Aussage nach die Modewelt revolutioniert hat. Spätestens wenn meine Omma in ihrem Rollstuhl zur Tür hinausgefahren ist, habe ich es aber schon wieder vergessen.

Meine Mutter wäre sicherlich auch Hairdresser geworden, hätte der Staat diesen letzten handwerklichen Beruf nicht irgendwann mit einer Verbeamtung verknüpft, um dem wahnsinnigen Andrang Herr zu werden, den das Aussterben der Dienstleistungsberufe mit sich brachte. Da jeder Mensch hin und wieder einen neuen Haarschnitt braucht und das Durchführen von Hygienemaßnahmen nicht nur seiner Gesundheit, sondern auch seinem seelischen Wohlbefinden dient, wurde jedem Bewohner der Bundesrepublik Deutschland von da an alle sechs Monate ein Styling bewilligt. Das ist heute noch so. Hairdresser wird man allerdings nicht mehr so leicht. Meine Urgroßmutter hat vor über siebzig Jahren eine Ausbildung gemacht. Sie hat in einem Salon gelernt und ist nebenbei zur Berufsschule gegangen. Heute braucht man ein einwandfreies psychologisches Gutachten, ein makelloses Führungszeugnis und einen Hochschulabschluss, um an der FashionAcademy in Berlin zu studieren, die jedes Jahr etwa fünfzig Studenten aufnimmt. Die Tochter meiner Urgroßmutter, Mamas Mama also, war schon damals nicht mehr in der Lage gewesen, auch nur eine dieser Voraussetzungen zu erfüllen. Und auch wenn sie es gewesen wäre: Spätestens die strengen Auswahlkriterien, die IQ-Tests und die Persönlichkeitsfestsetzungen hätten sie früher oder später aus dem Rennen geschmissen. Und wenn nicht die, dann die Studiengebühren. Die konnte man schon damals nicht mit Lebensmittelgutscheinen bezahlen.

Konzeptentwicklung
und Storydesign
für Nexus Exit
Escape Room.

Zum Weiterverkauf
ausgearbeitet im
März 2021

Mord auf dem Dachboden

Ein Escape Room Konzept

Wir schreiben das Jahr 1926. Der renommierte Nervenarzt Dr. Sigfried Winter, wohnhaft in Berlin, Friedrich Straße 27, praktiziert unauffällig in seiner Stadtvilla und genießt unter Kollegen und Bekannten einen guten Ruf.

In seiner Freizeit interessiert er sich für Musik und Literatur. Er dichtet leidenschaftlich gerne, wenn auch nicht besonders gut. Nachdem Dr. Winters Mutter stirbt, stellt er sich ein Hausmädchen ein, da er selbst keinen Haushalt führen kann. Marie Katharina Wittkowski, eine junge Dame ohne Mittel und Familie, die einzig lebenden Verwandten in Amerika ansässig, ist dringend auf der Suche nach einer Anstellung, da sie plant, dorthin auszuwandern.

Sie nimmt Dr. Winters Stellengesuch an und arbeitet fortwährend in seinem Haus. Doch Dr. Winter, mit fortschreitendem Alter häufig von Rückenschmerzen geplagt, süchtig nach Opium und anderen berauschenden Substanzen, die ihm das Denken erleichtern, verhält sich ihr gegenüber seltsam. Er fühlt sich sehr zu dem Mädchen hingezogen und sein Interesse geht weit über ein professionelles Arbeitsverhältnis hinaus.

Dr. Winter ist verliebt, begreift allerdings nicht, dass sein Gegenüber nicht dasselbe empfindet. Er zitiert Marie immer häufiger in sein Sprechzimmer, nötigt sie dazu, persönliche Fragen zu beantworten und über ihr Leben zu sprechen. Sie fügt sich widerwillig, denn sie fürchtet um ihre Anstellung.

Dr. Winter aber wird immer aufdringlicher, verfolgt sie heimlich im Haus und beobachtet sie. Marie verfasst einen Brief an ihre Tante in New Orleans und bittet darum, endlich kommen zu dürfen, sie fürchte sich vor ihrem Arbeitgeber. Dr. Winter findet Maries Brief. Entsetzt begreift er, wie Marie wirklich über ihn denkt. Er ruft sein Hausmädchen zu sich, gibt vor, ihr etwas zeigen zu wollen und geht mit ihr auf seinen geheimen Speicher, den er lange schon nutzt, um dort den Tätigkeiten nachzugehen, von denen niemand sonst wissen soll.

Dort oben entdeckt Marie, dass Dr. Winters Interesse an ihr an Besessenheit grenzt, nicht nur hat er viele ihrer persönlichen Gegenstände gestohlen, er hat ihr hinter seinem Kleiderschrank einen Altar errichtet. Kaum hat sie voller Schrecken das Ausmaß seiner Begierde erfahren, hat ihr Leben jäh ein Ende. Dr. Winter, der schmerzlich begriffen hat, dass Marie seine Liebe nicht erwidert, ersticht sie mit seinem Brieföffner, den er ihr in den Rücken sticht.

Mit all seiner Kraft, berauscht von diversen Substanzen, mit Seilen und Säcken, schleppt er Maries zierlichen Körper die Treppen herunter in den Keller. Dort entsorgt er das Mädchen im Heizkessel. Sie verbrennt zu Asche und gerät schon bald in Vergessenheit. Dr. Winter, voller Trauer und Einsamkeit überlegt sich ein neues Hausmädchen zu nehmen. Eines, das seiner Marie ähnelt. Er gibt ein neues Stellengesuch auf, in der Hoffnung schon bald Ersatz zu finden...

Peter Pan und die Kunst des Spieleentwickelns (Spaß ist eine ernste Angelegenheit!)

Ein Artikel über Liebe und Partnerschaft

Eine Partnerschaft am Laufen zu halten, ist sowieso schon keine leichte Angelegenheit. Wenn der Gatte aber ein leidenschaftlicher Spieleentwickler ist und dazu noch in seinen Kinderschuhen feststeckt, ergeben sich interessante Problematiken, mit denen ich tagtäglich zu kämpfen habe.

Meistens kämpfe ich aber mit einem Lächeln im Gesicht.

Schon als ich ein kleines Mädchen war, wusste ich: Wenn ich einmal groß bin, heirate ich entweder Arielle die Meerjungfrau oder Peter Pan. Da mir von Schicksalswegen her offensichtlich kein Leben unter dem Meer zgedacht war, bin ich heute glücklich mit Peter Pan verheiratet. Nicht nur hat er sich auf die Fahne geschrieben, niemals erwachsen zu werden, nein, er frönt zudem der Kunst des Spieleentwickelns. Let's face it: Infantiler geht es kaum. Kommt direkt nach Bällebad und Papierflieger bauen.

Mein Mann beschäftigt sich hauptberuflich damit, was der äußerst anspruchsvollen Spezies Mensch langfristig oder auch kurzfristig Spaß bereitet. Und Spaß produzieren unterliegt einer Menge komplexer Strukturen, fordert bis ins kleinste Detail durchgeplante Abläufe und psychologisches Know-how. Infantil ist also nicht gleich stupide oder primitiv. Im Gegenteil! Es ist Wissenschaft und mein ganz persönlicher Held in Strumpfhosen, lebt seine Obsession mit Leib und Seele.

Im Grunde genommen ist mein Mann ein verkannter Künstler. Ein Künstler, von dem leider niemand so genau weiß, was er eigentlich tut. Meine Oma denkt bis heute, er mache Filme, obwohl wir ihr schon des Öfteren zu erklären versucht haben, dass es zwischen Filmen und Spielen einen wirklich signifikanten Unterschied gibt. Meine Freundinnen behaupten, stolz ihr angelesenes Halbwissen verbreitend, er sei Programmierer. Ich weiß es besser. Ich habe die Kunst hinter seiner Profession erkannt.

KORREKTORAT
UND
LEKTORAT
VON

RUTH KALMUND

Mindful – Wie moderne Meditation dein Leben verändert

von Janis Budde

1. Mythos: »Meditation funktioniert für mich nicht«

Ich verstehe den Punkt, wenn man Erfahrungen gemacht hat, bei denen augenscheinlich »nichts passiert« ist. Doch bekanntlich wohnt *Herr Kann-Nicht* ja in der *Frau Will-Nicht-Straße*. Soll heißen:

Meditation ist – wie jede andere Sache auch – eine Fähigkeit. Nämlich die Fähigkeit, den Geist wach und still zugleich werden zu lassen. Und genau diese Fähigkeit ist trainierbar. Womit? Richtig, mit Meditation. Du kannst dir als Kind achtmal erklären lassen, wie Radfahren funktioniert. Doch du wirst es erst dann (besser) beherrschen, wenn du damit beginnst, Rad zu fahren. Das gleiche gilt fürs Skifahren, Klavierspielen oder das Interpretieren von Gesetzestexten. Ich bin selbst das beste Beispiel. Konnte ich mich jahrelang nicht wirklich konzentrieren und habe meine Meditation bereits nach drei Minuten unterbrochen bzw. abgebrochen, fällt mir das Meditieren heute leicht. Warum? Weil ich es einfach trainiert habe, gerade weil ich es vorher so schlecht konnte.

Mach dir also bitte keine Sorgen, dass Meditation zu schwer zu erlernen wäre. Mit den in den nächsten Abschnitten beschriebenen

Techniken wirst du die Praxis von Mal zu Mal schneller und einfacher umsetzen können.

2. Mythos: »Meditation dauert lange und ist anstrengend«

Weißt du, wie lange eine gute Meditation dauert? Richtig – solange sie eben dauert. Auch wenn ich im weiteren Verlauf darauf noch konkret und wissenschaftlich eingehen werde, so ist die Wirksamkeit bei einer einmütigen Meditation bereits sicher nachgewiesen. Doch natürlich kann eine Meditation auch länger gehen und dir noch viele weitere Geschenke machen. Ich meditiere zur Zeit eine Stunde am Morgen und ziehe daraus den größtmöglichen Nutzen. Doch auch wenn du mit nur wenigen Minuten beginnst – und vielleicht bei dieser Zeit erst mal bleiben möchtest – ist das absolut in Ordnung, um bereits in den Genuss der Vorteile zu kommen.

Und auch noch eine weitere heilige Kuh möchte ich schlachten.
Denn Meditation lauert überall auf dich.

Lektorat für NEXT LEVEL Verlag,
ein Imprint der Momanda GmbH,
Rosenheim

Erscheinungsdatum: 13.11.2022

Das Buch, das dein Gehirn nicht lesen möchte

von David del Rosario

Wir sind im Begriff, uns auf eine Reise ins Unbekannte zu begeben, die Sterne zu besuchen, uns mit der Liebe und dem Atom auseinanderzusetzen, wollen den Organismus sowie das Universum aus einer neuen Perspektive betrachten. Die einzige Voraussetzung besteht darin, alles beiseite zu lassen, was wir zu wissen glauben und uns für unwissend zu erklären, nicht, weil wir uns für bessere Menschen halten, sondern weil nur derjenige wirklich sieht, der nicht weiß.

Mit jeder Seite dieses Buches werden die Buchstaben deutlicher, bis irgendwann die Stimme des Schreibers und die des Lesers zu einer Einheit verschmelzen.

Die Bausteine des Lebens und die EuroMillionen

Wir leben in einem Organismus, der aus Sauerstoff, ausreichend für fünf Flaschen, Stickstoff für 10 Sackfüllungen zum Düngen der Gartenpflanzen und Wasserstoff zum Füllen von fünftausend Heliumballons sowie Kohlenstoff, der 10 000 Minen eines Graphitstifts entspricht, besteht. Wenn wir diese vier verschiedenartigen Elemente (Sauerstoff, Stickstoff, Wasserstoff und Kohlenstoff) kombinieren, erhalten wir zwanzig verschiedene Aminosäuren. Mit diesen Molekülen synthetisiert der Organismus die berühmten Proteine, die Bausteine des Lebens. Diese wirken zusammen und produzieren Neuronen, Hormone, Muskeln, Organe, Drüsen, Nägel und Haare. Jede einzelne Zelle unseres Körpers ist eine Kombination aus verschiedenen Aminosäuren und Proteinen, aber ... woher stammen diese lebenswichtigen Elemente? Existierten sie bereits vor uns auf unserem Planeten und sind sie wie durch Zauberei aufeinander getroffen, um den Funken des Lebens zu entzünden? Zufall und Zufälligkeit sind keine wissenschaftlichen Argumente, sondern lediglich Begriffe, die wir verwenden, wenn etwas nicht in unsere Weltanschauung passt. Um zu verstehen, wie das Leben funktioniert, müssen wir in echter Sherlock-Holmes-Manier diese Urelemente entdecken. Diese Reise führt uns in unendliche Fernen, bis ins Innerste der Sterne selbst. Wir Menschen haben das Universum erforscht, indem wir eine helle Laterne, das sogenannte Teleskop, benutzten, das starke elektromagnetische Wellen (z. B. das Licht) durch den Weltraum bis zu den Sternen selbst oder bis zu den Planeten senden kann.

Lektorat für EchnAton Verlag,
Diana Schulz e.K., Ramerberg

Erscheinungsdatum: 27.10.2022

Zurück zum Ursprung

von Andreas Goldemann

Ohne den Badman wäre mein Leben ganz anders verlaufen und schlussendlich auch Deines, wenn Du dieses Buch liest und das darin Enthaltene nutzt. Jetzt denkst Du vielleicht, der Badman ist ein Fantasiegeschöpf, etwas Schwarzes, Dunkles oder eine bestimmte Person aus meinen Träumen oder vielleicht auch jemand Reales.

Nein. Der Badman war ein Mini, eines dieser kleinen englischen Autos, das mir mein Freund Tom geliehen hatte. Mein Fiat 600 war wieder mal zerlegt und nicht fahrbar und so hatte Tom mir eben seinen abgefuckten, braun gestrichenen und mit gelbem Batman-Zeichen versehenen alten Mini geliehen. Da der Badman Toms Winterauto war, konnte ich ihn im Sommer fahren.

Dankbar kam ich so zur Arbeit und auch sonst so ziemlich überall hin ... bis in dieser einen Nacht. Da hab ich ihn platt gemacht, den Badman. Morgens um Drei kam ich gerade aus der Boa, einer Disco in Stuttgart, und fuhr bei starkem Regen die Landstraße L1205 von Stuttgart Möhringen nach Plieningen, um endlich nach Hause ins Bett zu kommen. Schnell war ich nicht unterwegs, das ging ja auch gar nicht mit dem Badman, dessen Lichtschalter nur durch einen Radiergummi in Funktion gehalten wurde, der komplett anders als ein normaler Mini, die ja normalerweise eine super Straßenlage haben, überhaupt nicht gut lag, da er ja höher, anstatt tiefer gelegt war und ziemlich fertige, abgefahrene Reifen hatte.

Also fuhr ich, wie gesagt, nicht mal schnell, denn flott war er ja eh nicht, der Badman. Auch, wenn der Name etwas anderes suggerierte. Bis dann die Wasserplatte kam, da waren dann sogar die sechzig Sachen zu viel. Plötzlich ohne Bodenkontakt, drehte er sich, der Badman, und rutschte quer, um sich dann, nach einem dreifachen Salto, im Acker wiederzufinden.

Ich? Ich war natürlich wieder einmal nicht angeschnallt, der Gurt ging ja eh nicht. Wie auch immer, es geschah, dass ich mich während des Überschlags plötzlich über dem Auto wahrnahm.

Ich schwebte also über dem ganzen Geschehen, beobachtete von oben und fand mich dann plötzlich stehend, neben dem jetzt noch kleineren Mini (ja das geht), wieder in meinem Körper. Wie ich aus dem Auto rauskam, dessen Türen verklemmt waren, dessen Scheiben zwar kaputt, aber noch im Rahmen saßen, dessen eingebeultes Dach mir wahrscheinlich den Schädel zerdrückt oder mich anders verletzt hätte, weiß ich bis heute nicht.

Selfmadequeen von Katja Rückemann

Das Buch heißt *Selfmadequeen*, weil auch in Dir diese *Queen* steckt!

Selfmade bedeutet nicht, nur am Spielfeld zuzuschauen, sondern Teil des Spiels zu sein ...
und zwar zu Deinen Regeln und ohne faule Kompromisse!

Königinnen dürfen das!

1. Du – Die Königin und Meisterin

Ich war schon als kleines Mädchen von Schlössern und Königinnen fasziniert. Elisabeth I. und Königin Victoria haben mich dabei besonders in ihren Bann gezogen. Die beiden wurden zwar in königliche Familien hineingeboren, haben aber noch etwas ganz anderes in mir selbst erkennen lassen. Eine wahre Königin ist die Meisterin ihres eigenen Lebens. Königinnen sind Macherinnen, die ihre eigenen Träume in die Hand nehmen.

Die Einstellung der meisten Frauen ist es, dass sie eine Königin sind und so behandelt werden möchten. Möglicherweise triggert Dich das jetzt, aber nur, weil Du eine Vagina hast, bedeutet das nicht, dass Du automatisch eine Königin bist.

Immer wieder stelle ich fest, wie Frauen in ihrem Erfolg vermeintlich durch ihre Männer gehemmt sind. Dies hat nicht unbedingt etwas mit den Männern an sich zu tun, sondern mit den Frauen, die nicht in ihre Eigenermächtigung gehen wollen oder können. Zu Königszeiten war so ein Verhalten vielleicht gewünscht und Frauen ließen die Könige für sich mitdenken und entscheiden. Doch Königin Elisabeth I. hat es anders gelebt und Victoria begann nach dem Tod ihres Mannes, es anders zu machen. Um Dir zu erklären, was eine Königin ausmacht, erzähle ich Dir eine Kurzversion zu Elisabeth I. und Victoria. Beide haben so viel zur Wirtschaft und zum Machtgefüge beigetragen, dass ganze Zeitalter nach ihnen benannt wurden.

Elisabeth I. ist die Tochter von Heinrich VIII. und Anne Boylen. Heinrich VIII. ehelichte insgesamt sechs Frauen. Anne Boylen umwarb er lange und beharrlich. Selbstbewusst stand sie für sich ein und schaffte es, nicht die Mätresse des Königs, sondern seine zweite Frau zu werden. Da die Kirche eine Scheidung zu damaligen Zeiten nicht guthieß, ließ Heinrich VIII. sogar Gesetze ändern, um sich von seiner ersten Frau scheiden zu lassen und sich mit Anne Boylen vermählen zu können. Obwohl Elisabeth I. innerhalb dieser Ehe geboren wurde, hatte sie trotzdem lange den Ruf des Bastards zu ertragen. Hingerichtet wurde Anne Boylen, als Elisabeth noch nicht einmal drei Jahre alt war.



BUCHSATZ
UND
COVERGESTALTUNG
VON

DAVINA MAICHEL

Beispiel Buchsatz und Kapitelzierden

Kapitel 3

>Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt

ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra

maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do

eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida.

Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspen.


gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspen.



Beispiel Buchsatz und Kapitelzierden



Beispiel Kapitelzierden für Katharina Fendt



Kitai & Elian

Lo rem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt

ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra

maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do

eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida.

Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices

gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspen

dise ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt

Beispiel Kapitelzierden für Katharina Fendt

Livian & Lerya

>Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua.

ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis.

maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua.

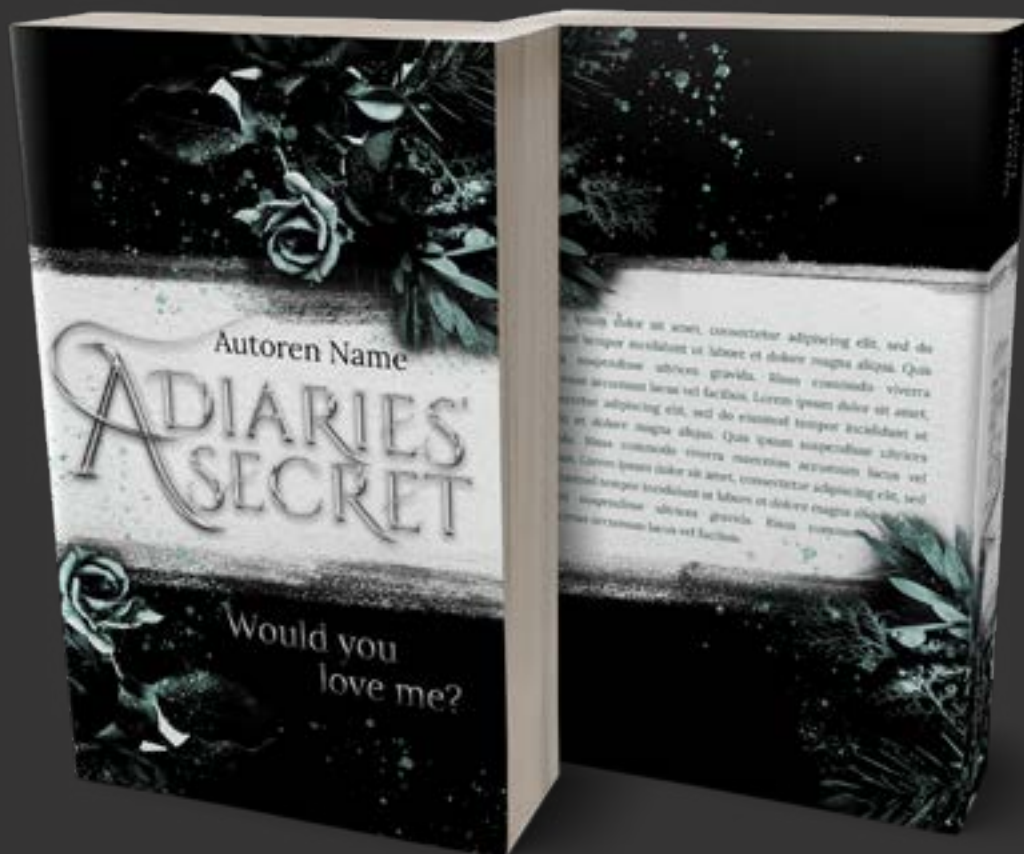
eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida.

Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida.

gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida.

disse ultrices gravida. Risus commodo viverra maecenas accumsan lacus vel facilisis. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Quis ipsum suspendisse ultrices gravida.

Beispiel Cover Belletristik



Beispiel Cover Belletristik



Beispiel Cover Belletristik



Beispiel Cover Belletristik



Beispiel Cover Belletristik



Beispiel Cover Belletristik »Der Rebellenführer« von Selina Zink



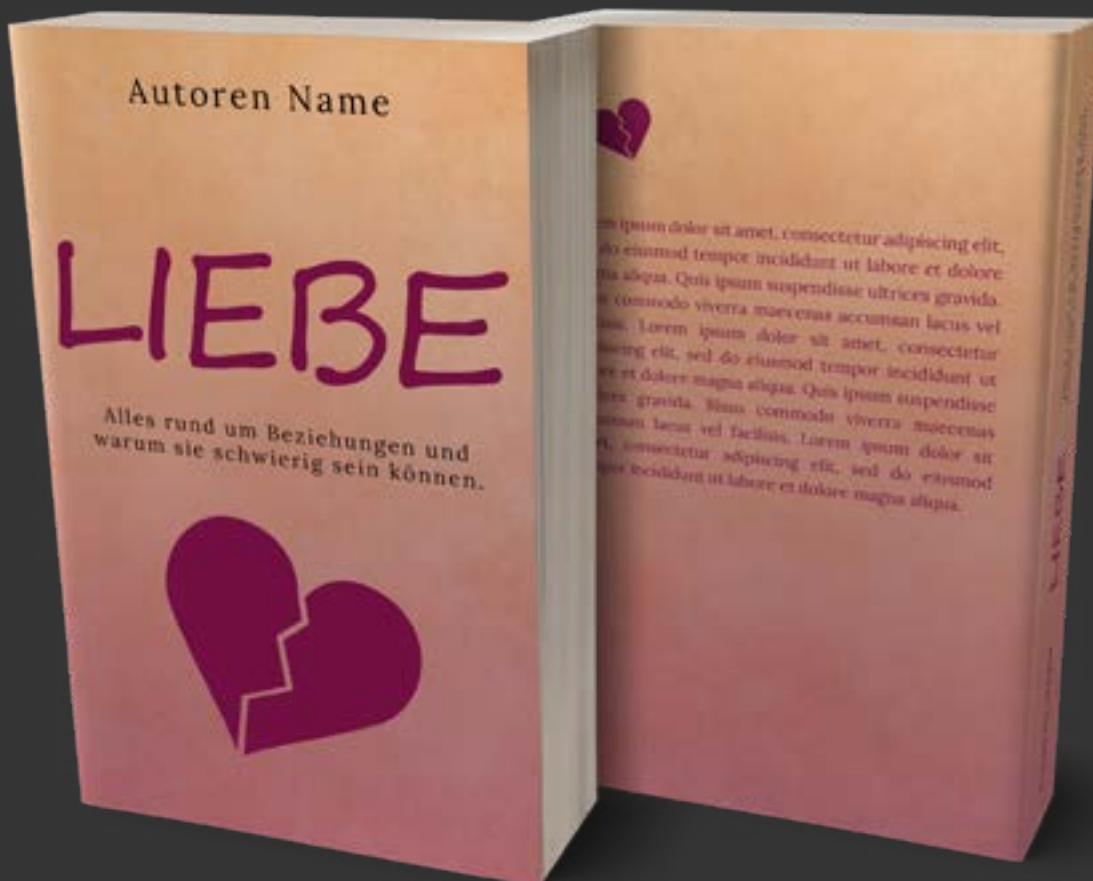
Beispiel Cover Belletristik
»Logan Murdock«
von Oliver Wiese



Beispiel Cover Ratgeber



Beispiel Cover Ratgeber



Wir haben dich überzeugt?

Dann freuen wir uns auf deine Nachricht!

ÜBER UNS

Jana



Als freiberufliche Autorin, erfahrene Schreibkünstlerin und geschickte Wortakrobatin bietet Jana ein weit gefächertes Portfolio – von Romanen und Sachbüchern bis hin zu Social Media und Werbetexten.

Ruth

Mit über drei Jahrzehnten an Erfahrung im Übersetzen und Lektorieren, hat Ruth ihr Fachwissen stetig erweitert und bringt mit ihrer Passion für Sprache eine umfangreiche Expertise in das Team von BuchWunder.



Davina



Sie nutzt ihre Expertise im Bereich Buchsatz und Coverdesign und erstellt mit großer Begeisterung einzigartige Cover, aussagekräftige Grafiken und kunstvolle Kapitelzierden.